

# **BERLIN-BRANDENBURGER EPILEPSIE-FORUM**



## **Erste Hilfe bei Anfällen und Notfällen**

**Mittwoch, 24. Juni 2026  
17.00 – 20.00 Uhr**

**Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg  
Fehrbelliner Straße 38; 16816 Neuruppin  
Haus D (Gebäude der Med. Hochschule Brandenburg)  
Senatssaal, Raum 318 (Dachgeschoss)**

**ukrb** Universitätsklinikum  
Ruppin-Brandenburg.



**Landesverband Epilepsie  
Berlin-Brandenburg e.V.**

# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde, Freundinnen und Mitglieder,

Anfang dieses Jahres wurde das Zentrum für Epilepsien und andere Anfallserkrankungen Brandenburg (ZEA Brandenburg) für Erwachsene Menschen mit Epilepsien am Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg (UKRB) in Neuruppin gegründet. Gemeinsam mit dem bereits bestehenden Epilepsiezentrum für Kinder und Jugendliche am UKRB und dem Landesverband Epilepsie Berlin-Brandenburg freuen wir uns, eine Informationsveranstaltung für Menschen mit Epilepsie und ihre Angehörigen in unserer Region anbieten zu können.

Epileptische Anfälle führen häufig bei Menschen, die Zeuge eines solchen Ereignisses sind, zu erheblichen Unsicherheiten. Viele möchten helfen, wissen aber nicht, wie. Wir möchten Ihnen diese Unsicherheiten nehmen und erläutern, wie Sie sich als Zeuge eines Anfalls verhalten sollten.

In der Regel hören die Anfälle von selbst wieder auf und es kommt zu keinen bleibenden Schädigungen. Bei einigen Menschen ist das jedoch nicht der Fall und die Anfälle müssen medikamentös unterbrochen werden (Status epilepticus). Geschieht das nicht, kann dies zu bleibenden Schädigungen bis hin zum Tod führen. Wir besprechen mit Ihnen, wie Sie sich in einem solchen Fall verhalten sollten und was bei der Gabe von Notfallmedikamenten durch medizinische Laien zu beachten ist.

Beim plötzlichen Epilepsietod (SUDEP) handelt es sich um plötzlich und unerwartet auftretende Todesfälle bei Menschen mit Epilepsie, deren Ursache unbekannt ist. Wir stellen Ihnen mögliche Risikofaktoren vor und erläutern, was getan werden kann und sollte, um das Risiko eines plötzlichen Epilepsietodes zu reduzieren. Dabei spielen insbesondere Systeme zur automatischen Erkennung epileptischer Anfälle eine wichtige Rolle, auf die wir näher eingehen.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Veranstaltung ein und freuen uns auf Sie!

**Friedhelm Schippers**

Landesverband Epilepsie  
Berlin-Brandenburg

**Prof. Dr. Dr. med.**

**Maria Ilyas-Feldmann**

ZEA Brandenburg / UKRB

**Dr. med. Karen-Müller-  
Schlüter**

Epilepsiezentrum für Kinder  
und Jugendliche am UKRB

# Programm

- 17.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung  
*Norbert van Kampen*  
*LV Epilepsie Berlin-Brandenburg &*  
*Prof. Dr. Dr. med. Maria Ilyas-Feldmann*  
*Zentrum für Epilepsien und andere*  
*Anfallserkrankungen Brandenburg*  
*(ZEA Brandenburg)*  
*Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg*
- 17.15 Uhr Erste Hilfe bei Anfällen  
*Dr. med. Karen Müller-Schlüter*  
*Epilepsiezentrum für Kinder und Jugendliche*  
*Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg*
- 17.45 Uhr Status epilepticus: Was ist das? Wie sollten sich  
Laienhelfer verhalten?  
*Prof. Dr. med. Martin Holtkamp*  
*Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg*  
*Ev. Krankenhaus KEH, Berlin*  
*Klinik für Neurologie,*  
*Charité – Universitätsmedizin Berlin*
- 18.15 Uhr Hinweise zur Verabreichung von  
Notfallmedikamenten durch Laienhelfer  
*Norbert van Kampen*  
*Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg*  
*Ev. Krankenhaus KEH, Berlin*
- 18.30 Uhr Pause
- 18.50 Uhr Der plötzliche Epilepsietod (SUDEP): Was ist  
das? Wie kann das Risiko reduziert werden?  
*Prof. Dr. Dr. med. Maria Ilyas-Feldmann*  
*ZEA Brandenburg*  
*Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg*
- 19.35 Uhr Diskussion + Gründung einer Selbsthilfegruppe
- 20.00 Uhr Ende der Veranstaltung
- Moderation *Norbert van Kampen*  
*Landesverband Epilepsie Berlin-Brandenburg*

Eine Veranstaltung des Landesverbandes Epilepsie Berlin-Brandenburg e.V. in Kooperation mit dem Zentrum für Epilepsien und andere Anfallserkrankungen Brandenburg und dem Epilepsiezentrum für Kinder und Jugendliche / Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg.

Der Besuch der Veranstaltung ist **kostenfrei**, eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich.

*Veranstaltungsort:* Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg (UKRB)  
Fehrbelliner Straße 38  
16816 Neuruppin  
Haus D (Gebäude der Med. Hochschule Brandenburg)  
Senatssaal, Raum 318  
(Dachgeschoss)

*Ansprechpartner:* Susanne Slopianka-Pöhlmann  
Landesverband Epilepsie  
Berlin-Brandenburg e.V.  
Zillestraße 102, 10585 Berlin  
Tel.: 030 – 3470 3483  
susanne.slopianka-poehlmann@  
epilepsie-vereinigung.de  
www.epilepsie-berlin.de

Anja Glockenstein  
UKRB  
Klinik für Neurologie  
Fehrbelliner Straße 38  
16816 Neuruppin  
Tel.: 03391 - 39 3810  
neurologie@ukrb.de

So erreichen Sie den Veranstaltungsort:

